



Common Union Toolbox for Connectivity (1)

- Ausgangspunkt war die BCRD aus dem Jahr 2014 und der EECC (insb. 5G Frequenzen)
- Prozess wurde als konsensfindende Prozedur zwischen MS mit 2 Phasen aufgesetzt
- 18 September 2020: „Common Union toolbox“ Commission Recommendation (EU) 2020/1307
 - Leitlinien für die Förderung der Konnektivität zur Unterstützung der wirtschaftlichen Erholung von der COVID-19-Krise mit Schwerpunkt auf drei Bereiche
 - Senkung der Kosten und Beschleunigung des Ausbaus elektronischer Kommunikationsnetze (Netzen mit sehr hoher Kapazität)
 - Rascher und investitionsfreundlicher Zugang zu 5G-Funkfrequenzen
 - Einführung eines stärkeren Koordinierungsverfahrens für die Frequenzuteilung, das auch die grenzüberschreitende Erbringung innovativer 5G-Dienste erleichtert
- 6 Monate Erarbeitung von „Best Practices“ durch die MS
- 30 April 2021: Erster Umsetzungsbericht zum Ausgangspunkt und Vorausschau
- jährliche Überprüfungen



Common Union Toolbox for Connectivity (2)

- Organisatorisches: Leitung Franz Ziegelwanger (FZ_{BMLRT})
- Arbeitsgruppe Best Practices: Cost Reduction (FJG_{BMLRT}, ML)
 - Genehmigung von TK-Bauprojekten (Entscheidung < 4 Monate BCRD)
 - Generelle Ausnahmegenehmigungen
 - „Nur“ Bauanzeigen
 - Blaupausen für Genehmigungsverfahren
 - Information/Schulungen der Bürgermeister
- Arbeitsgruppe Best Practices: 5 G (FZ_{BMLRT}, SF, KR)



Common Union Toolbox for Connectivity (3)

- **Arbeitsgruppe Best Practices: Cost Reduction**
 - Zentrale Koordinierung von TK-Bauprojekten (Entscheidung < 4 Monate BCRD)
 - EDV-technisch unterstützte Genehmigungsverfahrensabläufe
 - Zentrale Informationsstelle für Genehmigungsverfahren (SIP, Koordinierungsstelle)
 - ☑ • „Rights of Way“ (in Österreich direkt über TKG)
 - „Tacit Approval“ Genehmigungsfiktion nach Frist (wie im Postbereich, mit all den Problemen)
 - Beschleunigte Verfahren (< 1 Monat nach Antrag)
 - Einsetzen von Breitbandkoordinatoren (alle Ebenen)
 - Gemeinsame Bearbeitung von „Wegerechten“ und Baugenehmigungen
 - Verwaltungsgebühren (kostenorientiert, transparent, nichtdiskriminierend etc.)



Common Union Toolbox for Connectivity (4)

- **Arbeitsgruppe Best Practices: Cost Reduction**
 - Zentrale Informationsstelle für Infrastrukturdaten SIP/ZIS (FJG, ML)
 - ✓ – Verwendung von georeferenzierten Daten bzw. Landkarten (Infrastruktur & Bau)
 - ✓ – „Alle“ verfügbaren Datenquellen nutzen (öffentlich, privatwirtschaftlich)
 - ✓ – Zentraler Zugang zu den Daten über SIP (elektronische Weiterverarbeitbarkeit)
 - ✓ – Mehr als nur das „Minimum“ aus BCRD (dark fibre, Belegungsgrade qualitativ)
 - ✓ – Zusatzinformationen (z.B. Standardangebote, Preislisten, technische Spezifikationen als PDF oder Web-Link)



Common Union Toolbox for Connectivity (5)

- **Arbeitsgruppe Best Practices: Cost Reduction**
 - Zugangsverpflichtung zu existierenden Infrastrukturen
 - ✓ – Zumutbarkeit der Nachfrage (reasonable requests) nach Zugang für die Installation von VHCN-Netzelementen in öffentlichem Eigentum (owned) bzw. „beherrschendem Einfluss“ auf (controlled)
 - Zentralen Ansprechpartner/Koordinator/Berater für „Zugangswünsche“ zu öffentlichem Eigentum
 - ✓ – Richtlinien, Standardangebot, einheitliche Kalkulationsschemata für Preisberechnung



Common Union Toolbox for Connectivity (6)

- **Arbeitsgruppe Best Practices: Cost Reduction**

- **Streitschlichtung**

- Vorgelagerte/parallele alternative Streitbeilegung unter der Ägide der Behörde (bindende Entscheidung wichtig)
- Transparente Regeln für diese Streitbeilegungsverfahren (Verfahren, Kalkulationsansätze, Veröffentlichung relevanter Verfahren)
- Elektronischer Akt

- **TK-Netze und Umwelt**

- Berücksichtigung von Auswirkungen auf die Umwelt („physical“ Infrastruktur-Sharing, Site-Sharing (MNO), Energieeffizienz)